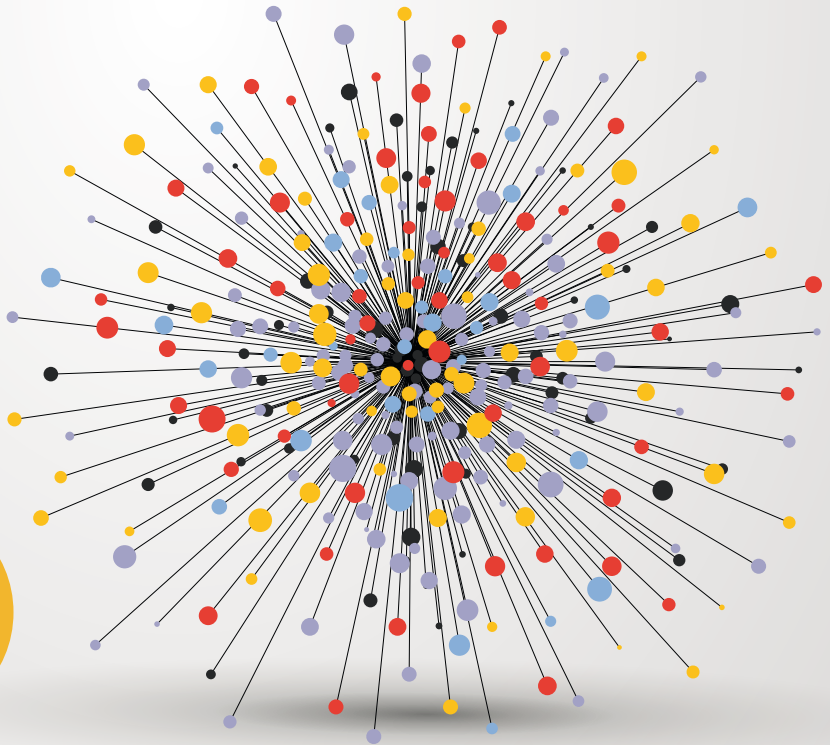


## 9. LVR & DVE Ergotherapiefachtagung 2024

# VIELFALT IN DER ERGOTHERAPIE

Fachtagung in der LVR-Klinik Langenfeld  
21. November 2024



Teilnahme  
auch  
für andere  
Berufsgruppen  
interessant

Kooperationsveranstaltung



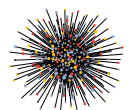
## QR-Code zur Tagungsanmeldung

### IMPRESSUM

Redaktion:  
Uwe Blücher  
LVR-Fachbereich Planung,  
Qualitäts- und Innovationsmanagement  
Psychiatrische Versorgung

Landschaftsverband Rheinland (LVR)  
LVR-Dezernat 8/84 LVR-Klinikverbundzentrale  
Auflage 1 (350 Exemplare)  
Köln, Juli 2024

Druck und Layout:  
LVR-Druckerei, Inklusionsabteilung  
Tel 0221 809-2442



# Einladung zur 9. LVR & DVE Ergotherapiefachtagung 2024

## Vielfalt in der Ergotherapie

In unserer heutigen Gesellschaft leben Menschen in verschiedenen Altersstufen mit unterschiedlichen ethnischen und sozialen Hintergründen, sexuellen Orientierungen, Geschlechtsidentitäten sowie körperlichen und geistigen Fähigkeiten. Diese Vielfalt bereichert unsere Gesellschaft und stellt gleichzeitig eine Herausforderung für sämtliche Lebensbereiche dar.

Auch in der Ergotherapie begegnen wir täglich dieser Vielfalt, denn die Betätigungsanliegen unserer Klient\*innen sind sehr facettenreich. Daher ist es von entscheidender Bedeutung, dass Ergotherapeut\*innen diese Diversität in ihrer Arbeit berücksichtigen und sich auf die individuellen Bedürfnisse sowie Ressourcen von einzelnen Klient\*innen einstellen.

Indem wir uns dieser Herausforderung stellen, können wir nicht nur unsere eigene Perspektive erweitern, sondern auch unsere Kompetenzen als Ergotherapeut\*innen weiterentwickeln.

Anlässlich unserer Ergotherapiefachtagung laden wir Sie herzlich dazu ein, über die Vielfalt in der Ergotherapie zu reflek-

tieren und die Herausforderungen sowie Chancen zu beleuchten, die sich aus der zunehmenden Diversität unserer Gesellschaft ergeben.

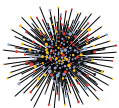
In Vorträgen und Workshops bieten wir Ihnen die Möglichkeit, sich mit Kolleg\*innen und namhaften Expert\*innen zu vernetzen und über aktuelle Entwicklungen im ergotherapeutischen Kontext zu diskutieren.

Vielfalt in der Ergotherapie ist nicht nur eine Option, sondern eine unverzichtbare Notwendigkeit.

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen die Vielfalt in der Ergotherapie anzusehen, wahrzunehmen, zu respektieren und wertzuschätzen. Wir sind davon überzeugt, dass dies Inspirationen für die Weiterentwicklung Ihrer eigenen ergotherapeutischen Praxis liefert und zur Professionalisierung der Ergotherapie insgesamt beiträgt.

## Martina Wenzel-Jankowski

LVR-Dezernentin,  
LVR-Dezernat Klinikverbund und  
Verbund Heilpädagogischer Hilfen



# Programm

Donnerstag, der 21.11.2024

**9:30 Uhr** Anmeldung/Begrüßungskaffee

Ihr rechtzeitiges Erscheinen wird sehr geschätzt. Es könnte voll werden.

**10:00 Uhr** Begrüßung  
Prof. Dr. Birgit Janssen, Ärztliche Direktorin

**10:05 Uhr** Grußwort  
Susanne Stephan-Gellrich, LVR-Fachbereichsleitung  
Planung, Qualitäts- und Innovationsmanagement

**10:10 Uhr** Grußwort  
Andreas Pfeiffer, Vorsitzender Deutscher Verband Ergotherapie

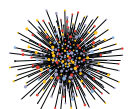
**10:15 Uhr** Einführung  
Stefanie Nokiel und Markus Schmid

**10:25 Uhr** moderierter Expert\*innen Austausch  
Prof. Dr. Jens Schneider (Hochschule Trier), Selina Kock (LVR-Ergo-  
therapieschule Essen), Kristin Hartoch (Ergotherapeutin LVR-Klinik Bonn)

**11:00 Uhr** Kaffeepause

**11:15 Uhr** Keynote mit Diskussion  
Die Bedeutung von Vielfalt: Queere Personen und deren Bedürfnisse  
wertschätzen  
Prof. Dr. Jens Schneider

**12:15 Uhr** Mittagsimbiss



---

**13:30 Uhr** 7 parallele Workshops 90 Min inkl. 15 Min Pause

---

**15:00 Uhr** Austausch und Vernetzung bei Kaffee & Kuchen

---

**15:30 Uhr** interaktives Expert\*innen Panel

---

**16:15 Uhr** Ende der Veranstaltung

### Moderator\*innen Team:



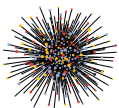
**Stefanie Nokiel**

Leitung Ergotherapie, LVR-Klinik Bonn



**Markus Schmid**

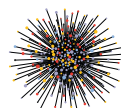
Leitung Therapeutische Dienste, LVR-Klinik Viersen



# Workshops

- 1 Diversity Modellklinik Essen – Die Umsetzung eines Diversity-Konzepts**  
Francesco Peulen
- 2 Aus großer Kraft, folgt große Verantwortung (Stan Lee) – Ein Erfahrungsaustausch zur Blankoverordnung**  
Anna Longrée
- 3 Indikationsstellung und Betätigungsanliegen im forensischen Setting**  
Andrea Weirauch
- 4 Was tun bei Long COVID? (Be-) Handlungsoption Ergotherapie!**  
Christina Müllenmeister
- 5 Queerness – Sich anders fühlen: Sexuelle und geschlechtliche Vielfalt mit besonderem Fokus auf queere Kinder und Jugendliche**  
Annette Bohn
- 6 Vielfalt gestalten: Praxisorientierter Workshop zur Ergotherapie und Migration**  
Hannah Dubowy
- 7 Psychologisch lohnende Betätigungen als zentraler Bestandteil der Ergotherapie mit trans Personen**  
Prof. Dr. Jens Schneider

Anmeldemodalitäten und inhaltliche Beschreibungen der Workshops sowie Informationen zu den Referierenden/Workshopleitenden finden Sie auf unserer Internetseite:  
<https://tagungen-klinikverbund.lvr.de>



## Referierende / Workshopleitende

### **Bohn, Annette**

Psychologin M.Sc.,  
LVR-Universitätsklinik Essen

### **Dubowy, Hannah**

Ergotherapeutin B.Sc.,  
LVR-Klinik Düren

### **Hartoch, Kristin**

Ergotherapeutin B.Sc.,  
LVR-Klinik Bonn

### **Janssen, Birgit, Prof. Dr.**

Ärztliche Direktion,  
LVR-Klinik Langenfeld

### **Kock, Selina**

lehrende Ergotherapeutin M.A.,  
LVR-Ergotherapieschule Essen

### **Longrée, Anna**

Ergotherapeutin M.Sc.,  
Wuppertal

### **Müllenmeister, Christina**

Ergotherapeutin M.Sc.,  
Heerlen (Niederlande)

### **Peulen, Francesco**

Diversity-Manager,  
LVR-Universitätsklinik Essen

### **Pfeiffer, Andreas**

Vorsitzender,  
Deutscher Verband Ergotherapie (DVE),  
Karlsbad

### **Schneider, Jens, Prof. Dr.**

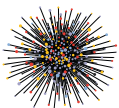
Professor für Angewandte Therapie-  
wissenschaften mit Schwerpunkt  
Ergotherapie,  
Hochschule Trier

### **Stephan-Gellrich, Susanne**

LVR-Fachbereichsleitung 84 - Planung,  
Qualitäts- Innovationsmanagement,  
Psychiatrische Versorgung,  
LVR-Klinikverbundzentrale Köln

### **Weirauch, Andrea**

Ergotherapeutin B.Sc.,  
LVR-Klinik Viersen



# Keynote und Abstracts

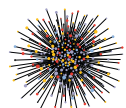


## Keynote:

Die Bedeutung von Vielfalt: Queere Personen und deren Bedürfnisse wertschätzen

## Referent: Prof. Dr. Jens Schneider

Die Gesellschaft ist vielfältig, ist es die Ergotherapie auch? Dieser Vortrag beleuchtet, wie sexuelle und geschlechtliche Vielfalt in der Ergotherapie berücksichtigt werden und welche Ansätze es bereits in der Ergotherapie und Occupational Science gibt, um auf die Bedürfnisse von queeren Personen einzugehen. Ergotherapeut\*innen wissen, dass die sexuelle und die Geschlechtsidentität eines Menschen die Berufswahl und -ausführung wesentlich beeinflussen. Aufgrund der klientenzentrierten Ausrichtung der Ergotherapie werden diese Identitäten bei der Interventionsplanung und -gestaltung mitberücksichtigt. Der Vortrag gibt einen Einblick in das vielfältige Methodenrepertoire der Ergotherapie, das eine inklusive Ergotherapie mit queeren Personen ermöglicht.





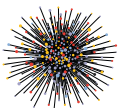


## Workshop 1

Diversity Modellklinik Essen – Die Umsetzung eines Diversity-Konzepts

### Workshopleitung: Francesco Peulen

Die LVR-Universitätsklinik Essen hat seit dem 01.01.2023 als erste Klinik im Klinikverbund das LVR Diversity Konzept umgesetzt. In diesem Workshop bietet Francesco Peulen Einblicke in die Implementierung des Diversity-Konzepts, den Prozess der Einführung, die dazugehörigen Herausforderungen sowie die bisher umgesetzten Maßnahmen. Der Workshop bietet reichlich Raum für Diskussionen, Fragen und den Austausch von Erfahrungen. Zudem wird eine interaktive Übung angeboten, um die Teilnehmenden in die Vielfaltsthemen einzubeziehen und Diversität erlebbar zu machen.





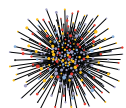
## Workshop 2

„Aus großer Kraft, folgt große Verantwortung“ (Stan Lee) – Ein Erfahrungsaustausch zur Blankoverordnung

### Workshopleitung: Anna Longrée

Die Ergotherapie hat in Deutschland seit April 2024 eine besondere Rolle in der Heilmittelversorgung – wir sind die Pioniere der „erweiterten Versorgungsverantwortung“! Als erste Berufsgruppe der Heilmittelbranche übertragen uns Verordner\*innen mit der Ausstellung der „Blankoverordnung“ die Verantwortung der Entscheidung über die Art des Heilmittels, der Therapiefrequenz und der Dauer der einzelnen Behandlungstermine. Eine große Chance, deren Herausforderungen wir uns in diesem Workshop stellen wollen, für einen guten Start, sicheren Umgang und damit eine bedarfsgerechte Versorgung unserer Klient\*innen.

Der Workshop wird so aufgebaut sein, dass zunächst theoretisches Wissen über die Möglichkeiten, Pflichten und Anforderungen vermittelt wird, offene Fragen geklärt werden und im Anschluss anhand eines Fallbeispiels aus der Praxis im Diskurs mögliche Herangehensweisen entwickelt werden. Dabei gilt: es gibt nicht „den einen, richtigen“ Weg und wir können gemeinsam von verschiedenen Perspektiven profitieren und lernen.





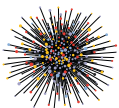
### Workshop 3

Indikationsstellung und Betätigungsanliegen im forensischen Setting

#### Workshopleitung: Andrea Weirauch

Im Maßregelvollzug nehmen Patient\*innen oft nicht auf Grundlage eigener Betätigungsanliegen an (ergo-)therapeutischen Angeboten teil, sondern diese Angebote stellen in dem restriktiven System als Teil der Gesamtbehandlung Möglichkeiten dar, die Rücknahme freiheitsentziehender Maßnahmen zu erarbeiten oder Zeit fernab des Stationsalltags zu verbringen.

Wie können bei der individuellen ergotherapeutischen Behandlungsplanung das Bedürfnis nach Autonomie, die Unsicherheit durch eine unbestimmte Behandlungsdauer und die Belastungen durch das besondere Milieu Berücksichtigung finden? Welche Auswirkungen haben diese Faktoren auf die konzeptionelle Gestaltung der ergotherapeutischen Angebote? Diesen Fragen soll in dem Workshop nachgegangen werden.



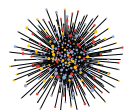


## Workshop 4

Was tun bei Long COVID? (Be-) Handlungsoption Ergotherapie!

### Workshopleitung: Christina Müllenmeister

Sie begegnen immer wieder Long COVID-Betroffenen in Ihrer Praxis und fragen sich, wie Sie diese auf ihrem Genesungsweg unterstützen können? Dieser Workshop bietet Ihnen die Gelegenheit, tiefere Einblicke in die (Be-)Handlungsmöglichkeiten der Ergotherapie zu gewinnen und deren potenziellen Nutzen zu erkunden. Inhalte des Workshops basieren u. a. auf Studienergebnissen der ErgoLoCo Studie, die von April 2022 – Juni 2023 am Institut für Allgemeinmedizin Göttingen in Kooperation mit der Medizinischen Hochschule Hannover und der Ostfalia Hochschule Braunschweig durchgeführt wurde. Der Workshop lädt alle Interessierten ein, die sich auf interaktive Weise mit Möglichkeiten der Ergotherapie in der Behandlung von Long-COVID-Betroffenen auseinandersetzen möchten.



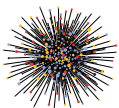


## Workshop 5

Queerness – sich anders fühlen: Sexuelle und geschlechtliche Vielfalt mit besonderem Fokus auf queere Kinder und Jugendliche

### Workshopleitung: Annette Bohn

Der Begriff „queer“ hat eine Wandlung vom Schimpfwort zur positiven Selbstbezeichnung durchgemacht und ist inzwischen allgemein präsent als Sammelbegriff für sexuelle und geschlechtliche Identitäten jenseits der Heterosexualität und Cisgeschlechtlichkeit. Dabei stellt der Begriff ein Paradox dar, da er sich in seiner ursprünglichen Konzeption auch gegen die Einteilung in starre Kategorien stellt. Wir beschäftigen uns in diesem Workshop damit, was es bedeutet und welche Konsequenzen es hat, in Kategorien zu denken und wie sich dies vor allem während des Aufwachsens auf Menschen auswirkt. Wie prägen Kategorien unsere Identität und unser Handeln in der Welt und wie können wir diese Kategorien auch aufbrechen?



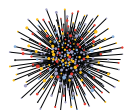


## Workshop 6

Vielfalt gestalten: Praxisorientierter Workshop zu Ergotherapie und Migration

### Workshopleitung: Hannah Dubowy

Dieser interaktive Workshop soll und darf als eine anregende Plattform zum Denken und Reflektieren über das Thema Migration und Flucht in der Ergotherapie dienen. Basierend auf meiner praktischen Erfahrung im Umgang mit Menschen mit Fluchterfahrung, werden theoretische Konzepte mit Erfahrungsberichten und praktischen Beispielen kombiniert. Ziel ist es, einen Raum des Austauschs und der Ideensammlung zu schaffen, um einen eigenen Standpunkt zu entwickeln, beziehungsweise zu stärken. Es wird eingeladen und ermutigt, nicht nur Herausforderungen, sondern auch die Potenziale im Zusammenhang mit dem Thema Migration und Flucht in der Ergotherapie zu erkunden. Gemeinsam inspiriert und mit Ansätzen für die Praxis möchten wir dieses relevante Thema weiterdenken.



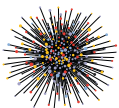


## Workshop 7

Psychologisch lohnende Betätigungen als zentraler Bestandteil der Ergotherapie mit trans Personen

### Workshopleitung: Prof. Dr. Jens Schneider

Psychologisch lohnende Betätigungen vermitteln Menschen ein positives Gefühl und unterstützen sie dabei schwierige Situationen zu überwinden. Trans Personen sind während ihres Geschlechtsangleichungsprozesses mit zahlreichen gesellschaftlichen, rechtlichen und medizinischen Herausforderungen konfrontiert, die ihre mentale Gesundheit negativ beeinflussen können. Im Workshop wird aufgezeigt, wie trans Personen psychologisch lohnende Betätigungen ausführen, um eine positive Stimmung zu erreichen, die es ihnen ermöglicht, mit den Herausforderungen umzugehen. Zudem wird diskutiert, wie diese Art von Betätigungen in Kombination mit bedeutungsvollen Betätigungen, die langfristige Ziele verfolgen, in der Ergotherapie eingesetzt werden sollten, um die mentale Stärke und psychische Widerstandskraft aller Klient\*innen zu stärken und damit die Therapieziele effektiver zu erreichen.



# Informationen

## Veranstalter

Landschaftsverband Rheinland

LVR-Dezernat Klinikverbund und Verbund Heilpädagogischer Hilfen

LVR-Fachbereich Planung, Qualitäts- und Innovationsmanagement, Psychiatrische Versorgung & LVR-Ergotherapeut\*innen des Organisationsteams

## Kooperationspartner\*in

Deutscher Verband Ergotherapie (DVE), Becker-Göring-Straße 26, 76307 Karlsbad

## Anmeldung

Schriftliche Anmeldung spätestens bis 04.11.2024 (Anmeldeschluss) per E-Mail an das Tagungsmanagement mit dem „interaktiven Anmeldeformular“. Auf der Homepage <https://tagungen-klinikverbund.lvr.de> finden Sie hierzu nähere Informationen.

## Tagungsmanagement

Pink Social, Neusser Str. 384, 50733 Köln

E-Mail: [ergotherapie@pink-social.de](mailto:ergotherapie@pink-social.de) (interaktives Anmeldeformular der Mail beifügen)

## Foto-/ Filmhinweis

Im Rahmen der Veranstaltung werden Fotoaufnahmen gefertigt, vgl. Teilnahmebedingungen.

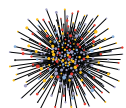
**Tagungsgebühr** 75,- € inkl. 19% MwSt.

**Ermäßigt** auf 60,- € inkl. 19% MwSt.

Für: LVR-Mitarbeitende und DVE-Mitglieder mit Nachweis der Personal- bzw. Mitgliedsnummer sowie Psychatrieerfahrene (Selbstauskunft ohne Nachweis).

Die Tagungsgebühr beinhaltet: vegetarischen Mittagstisch, Getränke und Kuchen.

Sie werden die Bankverbindung vom Tagungsmanagement erhalten. Nach Zahlungseingang erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Die Anmeldung wird erst durch den Geldeingang wirksam.





Bitte bringen Sie die Anmeldebestätigung mit dem bestätigten Workshop am Veranstaltungstag mit.

Ein nachträglicher Wechsel von bestätigten Workshops ist **nicht** möglich.  
Keine Teilnahmegarantie nach Anmeldeschluss (siehe Teilnahmebedingungen).

### Fortbildungspunkte

Die Veranstaltung ist vom DVE mit 6 Fortbildungspunkten bewertet worden.

### Barrierefreiheit

Der Zugang zum Festsaal ist barrierefrei. Die WS-Räume teilweise.  
Das Organisationsteam unterstützt Sie vor Ort sehr gern.

## Organisationsteam

### Blücher, Uwe

LVR-Fachbereich 84 Planung, Qualitäts- und Innovationsmanagement Psychiatrische Versorgung, LVR-Klinikverbundzentrale Köln

### Dohmen, Michaela

Leitung Therapeutische Dienste KHG-Bereich, LVR-Klinik Düren

### Nestler, Daniel

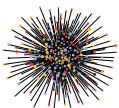
stellv. Leitung Therapeutische Dienste, LVR-Klinik Köln

### Nokiel, Stefanie

Leitung Ergotherapie, LVR-Klinik Bonn

### Schaub, Anette

Leitung der LVR-Ergotherapieschule Düren



## **Schmid, Markus**

Leitung Therapeutische Dienste, LVR-Klinik Viersen

## **Sevens, Kai**

stellv. Leitung Therapeutische Dienste, LVR-Klinik Langenfeld

## **Sorowka, Bernd**

stellv. Leitung Therapeutische Dienste, LVR-Klinik Viersen

## **Timmer, Anja**

Ergotherapeutin KJPPP, LVR-Universitätsklinik Essen

## **Danksagung**

Das Organisationsteam dankt der LVR-Klinik Langenfeld sowie den Auszubildenden der LVR-Ergotherapie Schule Essen für die engagierte Unterstützung dieser Fachtagung.

## **Tagungsort**

LVR-Klinik Langenfeld

Kölner Str. 82

40764 Langenfeld

Telefon 049 (0) 2173 1020

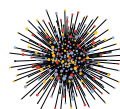
Veranstaltungsraum:

Verwaltungsgebäude Haus 62, 1. Etage (Festsaal ist ausgeschildert).

## **Anfahrt**

Parkplätze stehen auf dem Klinikgelände nur begrenzt zur Verfügung.

Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln.



## Teilnahmebedingungen

Änderungen im Programm sind nicht zu erwarten, müssen aber vorbehalten bleiben.

Im Rahmen der Veranstaltung werden Fotoaufnahmen gemacht. Einzelne Fotos, Filme oder Ausschnitte werden wir nutzen, um unsere Aktivitäten darzustellen: auf unserer Webseite, im Intranet, in den Sozialen Medien und in der Presse. Sollten Sie damit nicht einverstanden sein, sprechen Sie bitte das Foto- oder das Kamerateam an.

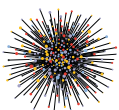
Sie werden nach dem Zahlungseingang eine Anmeldebestätigung erhalten.

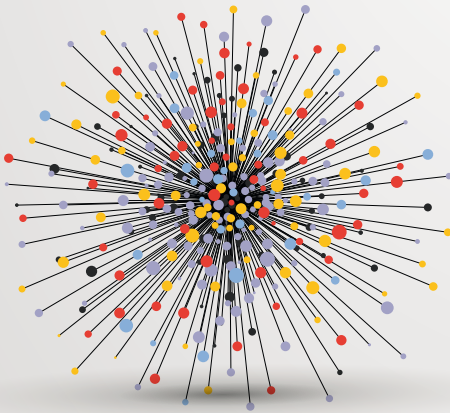
Die Anmeldung wird erst durch den Geldeingang wirksam. Eine Barzahlung am Veranstaltungstag ist nicht möglich.

Der Rücktritt erfolgt unter der Voraussetzung einer schriftlichen Absage per E-Mail beim Tagungsmanagement: Pink Social, Neusser Str. 384, 50733 Köln  
E-Mail: [ergotherapie@pink-social.de](mailto:ergotherapie@pink-social.de) bis zum 04.11.2024 (Anmeldeschluss) abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 20 €. Nach dem Anmeldeschluss ist eine Erstattung der Teilnahmegebühr nicht möglich, es sei denn, eine von Ihnen benannte Ersatzperson übernimmt den Platz. Durch die Unterschrift in Druckbuchstaben auf dem interaktiven Anmeldeformular erkennen Sie diese Teilnahmebedingungen an. Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt.

Ein nachträglicher Wechsel von bestätigten Workshops ist nicht möglich.

Bitte bringen Sie die Anmeldebestätigung (print/ digital) mit der bestätigten Workshopzuweisung am Veranstaltungstag mit.





**LVR-Dezernat Klinikverbund und Verbund Heilpädagogischer Hilfen**  
Fachbereich 84 – Planung, Qualitäts- und Innovationsmanagement  
Psychiatrische Versorgung [Abt. 84.20]